

Gehört zu:

Ersatz für: M 20

Ersetzt durch: (M 19d)

Baujahr: 1951

Tauchspulenmikrofon

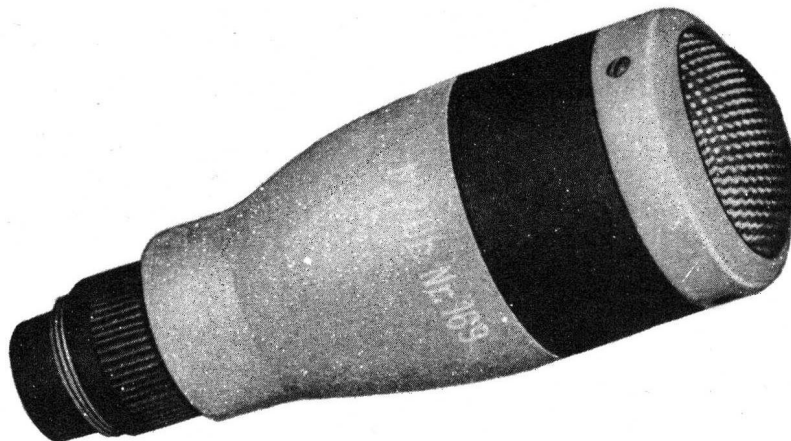
M 20 b

=====

1. Ausgabe des Blattes 11.11.57

Ar/Vck/Wi

Foto Nr.: 5570



Dynamisches Mikrofon mit geringem Frequenzumfang zur Übertragung von Sprache, daher besonders als Kommandomikrofon eingesetzt. Druckempfänger. Spulenkörper frei gewickelt und an Aluminiummembrane angeklebt. Gehäuse tropfenförmig mit Drahtkorb vor Membrane und Stecker S 55 am rückseitigen Ende.

Beziehung zu anderen Geräten:

M 20 b tritt an Stelle von M 20.

Daten des Gerätes:

Frequenzbereich: 100 ... 6000 Hz

Zulässige Abweichungen: gegen 1000Hz:  $\pm 5$  dB

Ersatzlautstärke: im Mittel 7,5 phon

Ersatzstördruck: in dB über  $2 \cdot 10^{-4} \mu\text{b}$  im Mittel: 9 dB

Ausgangsscheinwiderstand: bei 1000 Hz  $200 \Omega \pm 10\%$

Übertragungsmaß: bei 1000 Hz  $= 0,33 \frac{\text{mV}}{\mu\text{b}} \pm 3$  dB

Maße:

max. Durchmesser 50 mm

Länge 125 mm

Gewicht: 450 g

Transportkästchen:

150 x 100 x 70 mm

Handbuchblätter:

I/M 20/1 v.1.7.47

IA/M 20/1 v.1.7.47

Preis DM 178.50

Herstellertyp:

Hersteller: RFT Funkwerk Leipzig